



**Sperrfrist: 30. November 2023, 12:00 Uhr**

Duisburg, 28. November 2023

## **Ende der Friedenspflicht im Stahl – IG Metall steigt auf Tiger & Turtle**

- ▶ Die Friedenspflicht in der nordwestdeutschen Eisen- und Stahlindustrie endet am 30. November 2023
- ▶ IG Metall fordert 8,5% mehr Lohn, Gehalt und Ausbildungsvergütung, sowie die Fortführung der Tarifverträge zur Beschäftigungssicherung und Altersteilzeit. Die Forderung einer Verkürzung der tariflichen Wochenarbeitszeit auf 32 Stunden in der Woche bei vollem Lohnausgleich, ist ein zentraler Bestandteil der Zukunftsherausforderung
- ▶ Metallerrinnen und Metaller sind gut vorbereitet für eine Streikwelle quer durch die Stahlindustrie

Am 30. November 2023 um Mitternacht endet die Friedenspflicht. Mit einer Aktion auf der Duisburger Landmarke Tiger & Turtle „läuten“ Gewerkschafter der Duisburger Stahlbetriebe, unter Beteiligung von Delegationen umliegender IG Metall – Geschäftsstellen, symbolisch die Friedenspflicht aus. Die Aktion findet ab 19:30 Uhr statt und startet mit einem Fackelmarsch von der Hüttenschenke der Hüttenwerke Krupp Mannesmann, über die Ehingerstraße hoch zur Aussichtsplattform am Tiger & Turtle.

„Nach zwei Verhandlungsrunden haben die Arbeitgeber immer noch kein brauchbares Angebot vorgelegt“ kritisiert Karsten Kaus, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Duisburg-Dinslaken. „Die Zukunftsherausforderungen der Beschäftigten in den Stahlbetrieben ist gigantisch. Für eine soziale Transformation in der Produktion der Hochofenroute hin zur Direktreduktionsanlage, müssen wir eine Grundlage schaffen. Daher fordern wir den Einstieg in die Arbeitszeitverkürzung auf eine 32 Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich“ ergänzt Karsten Kaus.

Die IG Metall zeigte sich enttäuscht, dass die Arbeitgeber dem Vorschlag für einen weiteren Verhandlungstermin vor dem 11. Dezember nicht zugestimmt haben. „Sie lassen unnötig Zeit verstreichen. In Zeiten der Unsicherheit haben wir aber keine Zeit zu verlieren.“

Nun steht am 11. Dezember die dritte Verhandlungsrunde an. Unwahrscheinlich, dass die klaffende Lücke zwischen 3,1 Prozent der Arbeitgeber und der berechtigten Forderung nach 8,5 Prozent dann im Hauruckverfahren geschlossen wird.

**Herausgegeben von der  
IG Metall Duisburg-Dinslaken**

Stapeltor 17-19  
47051 Duisburg  
Telefon: 0203 2828 0

duisburg-dinslaken@igmetall.de  
www.igmetall-duisburg-dinslaken.de



Karsten Kaus zeigt sich überzeugt, dass die nächste Eskalationsstufe in Form von 24-Stunden-Warnstreiks, von unseren Mitgliedern in den Duisburger Stahlbetrieben, breit getragen werden und alle Vorbereitungen laufen. „Aber jetzt gilt erst einmal: Warnstreiks ab dem 1. Dezember, um den Arbeitgebern zu zeigen, dass es klug wäre, am 11. Dezember ein deutlich verbessertes Angebot auf den Tisch zu legen“ betont Karsten Kaus.

Die IG Metall fordert für die Beschäftigten der nordwestdeutschen Eisen- und Stahlindustrie eine Erhöhung der Monatsentgelte um 8,5 Prozent bei einer Laufzeit von zwölf Monaten, sowie eine 32-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich. Darüber hinaus sollen die Tarifverträge zur Altersteilzeit, über den Einsatz von Werkverträgen und zur Beschäftigungssicherung verlängert werden.

Wir laden die Pressevertreter aus Duisburg herzlich zur Berichterstattung und unserer Aktion ein:

30. November 2023  
19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Start Aufmarsch 19:30 Uhr  
Hüttenschenk der HKM  
Schulz-Knaudt-Straße Ecke Ehingerstraße  
47249 Duisburg

Kundgebung 20:15 Uhr  
Tiger & Turtle – Magic Mountain  
Ehingerstraße  
47249 Duisburg

Vor Ort stehen Ihnen Karsten Kaus, Erster Bevollmächtigter der IG Metall, und weitere Betriebsratsvorsitzende und Mitglieder der Verhandlungskommission der IG Metall für O-Töne zur Verfügung.

#### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Karsten Kaus  
Geschäftsführer IG Metall Duisburg-Dinslaken  
Tel.: [0170-2744693]  
[karsten.kaus@igmetall.de](mailto:karsten.kaus@igmetall.de)

Ünsal Başer  
Gewerkschaftssekretär IG Metall Duisburg-Dinslaken  
Tel.: [0151-54007199]  
[uensal.baser@igmetall.de](mailto:uensal.baser@igmetall.de)

Herausgegeben von der  
IG Metall Duisburg-Dinslaken

Stapeltor 17-19  
47051 Duisburg  
Telefon: 0203 2828 0

[duisburg-dinslaken@igmetall.de](mailto:duisburg-dinslaken@igmetall.de)  
[www.igmetall-duisburg-dinslaken.de](http://www.igmetall-duisburg-dinslaken.de)